

Von: Hoffnung leben & Ariadni Lesvos <kontakt@hoffnung-leben-ev.org>
Gesendet: Samstag, 19. September 2026 21:29
An: kontakt@hoffnung-leben-ev.org
Betreff: Newsletter September 2026 - Hoffnung leben & Ariadni Lesvos

Hoffnung leben & Ariadni Lesvos – Newsletter September 2026

(English below)

Vieles ist in Bewegung

Liebe UnterstützerInnen von Hoffnung leben & Ariadni Lesvos,

auch in den letzten Wochen haben wir neben unserer praktischen Arbeit mit den Menschen im „Hintergrund“ fleißig weitergearbeitet.

Unsere **neue Ariadni-Website** ist nun ebenfalls online. Sie zeigt verständlicher, wer Ariadni ist und was wir auf Lesbos tun.

Damit sind nun beide Organisationen auch im Internet besser sichtbar.

In Kürze werden auch unsere Sicherheitsrichtlinien (Kinderschutz, Frauenschutz, Verhaltensregeln) und Evaluationsbögen fertig, und auf beiden **Websites** und den Lernplattformen von **EcoTeamEurope** und **Lerncafé Online** einsehbar sein.

Wir möchten nicht nur erzählen, was wir tun, sondern zunehmend auch zeigen, wie wir arbeiten und was daraus entsteht.

Auch beim **Lerncafé Online** sind wir ein gutes Stück weitergekommen.

Die Plattform steht und ist fast startbereit ... wir kamen dabei ein bisschen ins Schwitzen – bei allem, was es für die Anwendung vorzubereiten und zu lernen gab.

Aber inzwischen sind wir auch hier ein gutes Stück weiter. **Bis Ende September können wir unseren Teilnehmenden eine einfache Benutzeroberfläche anbieten.**

Jetzt erarbeiten wir Schritt für Schritt die Lernunterlagen für die verschiedenen Deutsch-Level.

Mit Level A1 können wir in Kürze starten, weitere Level werden folgen.

Unsere jetzigen Teilnehmenden bestätigen uns immer wieder, wie groß der Bedarf an zusätzlicher Übung und Austausch als Ergänzung zu den örtlichen Deutschkursen ist.

Wir suchen deshalb noch weitere Lehrkräfte. Das Unterrichtsmaterial ist in Arbeit.

Und gerade weil unsere Gruppen klein sind, entwickeln sich über die Zeit persönliche Beziehungen untereinander, die trotz Entfernung verbinden, Rückhalt bieten und stärken.

Auch bei anderen Dingen geht es voran:

Und endlich hat auch das gesamte Ariadni-Team einschließlich unserer Hauswirtschafts-Trainee ein **Erste-Hilfe-Training für Erwachsene und Kinder** absolviert.

Ihr Team von Hoffnung leben & Ariadni Lesvos

Hinweis zum Bildmaterial: Aus Respekt vor der Würde und Privatsphäre der von uns begleiteten Menschen verzichten wir grundsätzlich auf die Veröffentlichung erkennbarer Gesichter. Die verwendeten Fotos zeigen daher ausschließlich Situationen oder Perspektiven, die keine Identifizierung einzelner Personen ermöglichen.



Wenn Menschen WIEDER neu anfangen müssen ...

Eine Nachricht hat uns in den letzten Tagen besonders beschäftigt.

Eine alleinstehende Frau mit ihrem zehnjährigen Sohn soll nach **vier Jahren in Deutschland nach Griechenland zurückkehren.**

Vier Jahre, in denen ein Kind Freunde gefunden und ein vertrautes Leben aufgebaut hat. Nun muss es dieses Umfeld wieder verlassen und an einem anderen Ort neu anfangen.

Zum Glück lebt eine erwachsene Tochter der Familie bereits hier auf Lesbos und hat eine Arbeit. Ihr Einkommen reicht allerdings gerade für eine Person.

Vielleicht kann die Mutter bei Ariadni eine Aufgabe finden. **Arbeit haben wir genug.**

Aber zunächst müssen wir uns kennenlernen und schauen, ob es für beide Seiten passt. Und dann ist es natürlich auch eine Budgetfrage ...

Für uns ist diese Geschichte ein Beispiel dafür, wie schnell und wie oft Menschen wieder vor der Frage stehen:

Wie soll es weitergehen?

Wenn wir eine Möglichkeit haben, möchten wir helfen, einen neuen Anfang zu finden. Manchmal ganz praktisch - wenn z.B. ein Herd benötigt wird, manchmal durch Arbeit, Bildung oder einfach durch einen Ort, an dem Menschen Unterstützung und Gemeinschaft finden.

Genau darum geht es bei unserer Arbeit – auf Lesbos und mit unseren online Angeboten.

Ein neues Vereinskonto – bitte wechseln Sie schon jetzt!

Zum Jahreswechsel werden wir auf ein **neues Vereinskonto** umstellen, das schon jetzt aktiv ist:

„Hoffnung leben e.V.“ IBAN DE44 4306 0967 1394 3500 00 BIC / SWIFT GENODEM1GLS

Für Menschen, die uns regelmäßig per Dauerauftrag unterstützen, bedeutet das, dass der Dauerauftrag entsprechend geändert werden muss. Wir freuen uns, wenn Sie uns nicht verloren gehen.

Die betreffenden Personen werden wir dazu noch einmal gesondert und direkt anschreiben.

Wir brauchen Menschen, die mit uns gehen ...

Mit der wachsenden Nachfrage wird eines immer deutlicher: **Wir brauchen Verstärkung.**

Ariadni Lesbos sucht Menschen, die auf Lesbos leben und uns bei **Logistik, Administration, Vorschule und EcoKids** unterstützen.

Hoffnung leben freut sich über Menschen, die sich langfristig im **Lerncafé Online – Deutsch, Integration und Begegnung** engagieren oder uns bei kleinen Recherche- und Unterstützungsaufgaben helfen.

Und wer **eigene Ideen, Kontakte oder Fundraising-Aktionen** einbringen möchte, ist ebenfalls herzlich willkommen.

Wichtig ist uns nicht möglichst viel Hilfe, sondern **Menschen, die unseren Spirit kennenlernen, verstehen und mittragen möchten.**

Interesse? Wir freuen uns über eine Nachricht:

kontakt@hoffnung-leben-ev.org

Während wir im Hintergrund an neuen Strukturen arbeiten, geht unsere tägliche Arbeit mit Frauen, Kindern und Familien weiter.



Die Bedarfe verändern sich

Während wir im Hintergrund an neuen Strukturen arbeiten, sind wir bei Ariadni jeden Tag mit Frauen, Kindern und Familien zusammen. Dabei erleben wir unmittelbar, wie sich ihre Lebenssituationen verändern – und damit auch das, was sie brauchen.

Immer mehr Menschen werden länger auf Lesbos bleiben. Damit wird auch **Starthilfe für ein Leben hier** wichtiger – ebenso wie Möglichkeiten, Fähigkeiten zu entwickeln und wirtschaftlich unabhängiger zu werden. Unser Hauswirtschaftstraining passt genau dazu. Gleichzeitig brauchen kleine Kinder **verlässliche Betreuung**. Für Vorschulkinder gibt es hier zu wenig gute Angebote – das betrifft auch lokale Familien. **Kinder brauchen einen geschützten Ort, verlässliche Bezugspersonen und Zeit zum Spielen, Lernen und Miteinander.**

Viele Frauen würden gerne an unserem Vormittagsprogramm teilnehmen oder arbeiten gehen. Das ist schwierig, wenn die kleinen Kinder nicht gut betreut sind.

Unsere Ariadni-Gruppen sind nach dem Sommer wieder voll.

Das freut uns sehr. Wir möchten deshalb dort weiterarbeiten, wo wir merken: Hier können wir wirklich etwas bewirken.



Der Ariani Mini-Garten wächst langsam

Auch der **Mini-Garten** macht kleine Fortschritte.

Die Ernte in diesem Jahr war gering. Wir konnten erst Ende Juni beginnen, als der Zaun endlich fertig war, und der Boden ist sehr schlecht.

Inzwischen haben wir die erste Ebene für Hochbeete angeschafft und gute Erde besorgt. In den nächsten Wochen werden die Beete mit Blättern, Ästen, Kompost und Erde vorbereitet. Ende Oktober soll die Winterbepflanzung beginnen – und hoffentlich können wir im Februar ernten.

Wir möchten den Garten auch gemeinsam mit den **EcoKids** nutzen. Mit den Hochbeeten hoffen wir, dass das künftig leichter und sicherer möglich ist als bisher. Der kleine Garten war für eine Gruppe von Kindern manchmal gar nicht so einfach zu überblicken.

Mit Spenden für EcoKids möchten wir die zweite Ebene der Hochbeete finanzieren. Wenn es reicht, können danach auch noch die dritte und letzte Ebene dazukommen.

Klein angefangen – aber Schritt für Schritt und mit viel Geduld und Gartenwissen ...

27. September: ein besonderer Spendentag

Am **27. September** gibt es auf Betterplace einen besonderen Spendentag.

Von 9:00 bis 23:59 Uhr stehen insgesamt **50.000 € zusätzliches Bonusgeld** zur Verfügung. Je größer der Anteil der Spenden ist, die an diesem Tag für ein Projekt eingehen, desto größer wird auch der Anteil dieses Projekts am Bonus.

Wir werden an diesem Tag **EcoKids** in den Mittelpunkt stellen.

Die Kinder brauchen einen sicheren Ort, Zeit miteinander, Bewegung, Natur, Lernen – und die Möglichkeit, einfach Kind zu sein.

Mehr dazu gibt es am 27. September in einer eigenen Mail.

Housekeeping Training - neue Perspektiven

Auch unser **Housekeeping Training** wird nachgefragt.

Unsere erste Trainee fand bereits nach drei Monaten eine saisonale Beschäftigung in einem Hotel. Nun möchte sie nach Frankreich weiterziehen.

Unsere zweite Trainee hat vor vier Wochen begonnen. Sie ist eine junge, alleinerziehende Mutter aus Sierra Leone und lebt seit gut zwei Jahren in Griechenland. Sie möchte zunächst hierbleiben und sich durch Arbeit und eigenes Einkommen eine Perspektive aufbauen.

Wir möchten weiteren Frauen die Möglichkeit geben, praktische berufliche Kenntnisse zu erwerben und damit bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu bekommen.

Wir freuen uns, wenn Sie uns dabei unterstützen, weiteren Frauen diese Chance zu geben. Eine Trainee bedeutet nicht nur Unterricht, sondern auch Zeit, Begleitung, Versicherung und eine faire Bezahlung.

Größere Schritte brauchen größere Unterstützung.

Jetzt für das Housekeeping Training spenden



A lot is happening

Dear supporters of Hoffnung leben & Ariadni Lesvos,

alongside our practical work with the people we support, we have also been busy working “behind the scenes” over the past few weeks.

Our **new Ariadni website** is now online as well. It gives a clearer picture of who Ariadni is and what we do on Lesvos.

This means that both organisations are now more visible online.

Our safeguarding policies (child protection, protection of women and codes of conduct) and evaluation forms will also be completed shortly and will be available on both **websites** and on the learning platforms of **EcoTeamEurope and Lerncafé Online**.

We don't just want to talk about what we do, but increasingly also show how we work and what comes from it.

We have also made good progress with **Lerncafé Online**.

The platform is up and almost ready to launch ... we certainly broke a bit of a sweat getting everything prepared and learning how to use it.

But we have made good progress here too. **By the end of September, we will be able to offer our participants a simple user interface.**

We are now working step by step on the learning materials for the different German levels.

We will be able to start with Level A1 soon, with further levels to follow.

Our current participants keep confirming how much they need additional practice and opportunities to communicate as a supplement to the local German courses.

We are therefore still looking for additional teachers. The teaching materials are already in progress.

And precisely because our groups are small, personal relationships develop over time. Despite the distance, these connections create support, encouragement and strength.

Other things are moving forward, too.

And finally, the entire Ariadni team, including our Housekeeping trainee, has completed a **first-aid training course for adults and children**.

Your team at Hoffnung leben & Ariadni Lesvos

Note on photo material: Out of respect for the dignity and privacy of the people we support, we generally refrain from publishing recognisable faces. The photos we use therefore only show situations or perspectives that do not allow individual people to be identified.



When people have to start all over AGAIN ...

One message has stayed with us in particular over the past few days.

A mother and her ten-year-old son are due to **return to Greece after four years in Germany**. Four years in which her son has made friends and built a familiar life. Now he has to leave all this behind again and start over somewhere else.

Fortunately, the family's adult daughter already lives here on Lesvos and has a job. Her income, however, is currently just enough for one person.

Perhaps the mother can find a role at Ariadni. **We certainly have enough work.**

But first, we need to get to know each other and see whether it feels like a good fit for both sides. And then, of course, there is also the question of the budget ...

For us, this story is an example of how quickly and how often people can find themselves facing the same question again:

What happens next?

Whenever we have the opportunity, we want to help people find a new beginning. Sometimes in very practical ways – when, for example, a cooker is needed. Sometimes through work, education, or simply by providing a place where people can find support and a sense of community.

That is exactly what our work is about – on Lesvos and through our online programmes.

A new charity account – please switch over now!

At the turn of the year, we will be switching to a **new charity account**, which is already active:

“Hoffnung leben e.V.” **IBAN** DE44 4306 0967 1394 3500 00 **BIC / SWIFT** GENODEM1GLS

For those of you who support us regularly via standing orders, this means that your standing order will need to be updated accordingly. We would be delighted if you could continue to support us.

We will be writing to those affected separately and directly to inform them of this change.

We need people to join us ...

As demand grows, one thing is becoming increasingly clear: **we need more help.**

Ariadni Lesvos is looking for people living on Lesbos to support us with **logistics, administration, the pre-school programme and EcoKids.**

Hoffnung leben welcomes people who wish to make a long-term commitment to the **Lerncafé Online – German, Integration and Socialising** – or who can help us with small research and support tasks.

And anyone who would like to contribute **their own ideas, contacts or fundraising initiatives** is also very welcome.

What matters to us is not simply getting as much help as possible, but finding **people who want to get to know, understand and support our approach.**

Interested? We'd love to hear from you:

kontakt@hoffnung-leben-ev.org

Whilst we are working on new structures behind the scenes, our day-to-day work with women, children and families continues.



Needs are changing

Whilst we are working behind the scenes to put new structures in place, here at Ariadni we spend every day with women, children and families. In doing so, we see first-hand how their living situations are changing – and, with them, what they need.

More and more people are staying on Lesbos for longer. This means that **support to help them get started with life here** is becoming increasingly important – as are opportunities to develop skills and become more financially independent. Our home economics training is perfectly suited to this.

At the same time, young children need **reliable childcare**. There are too few good options here for pre-school children – and this affects local families too. **Children need a safe place, reliable caregivers and time to play, learn and socialise.**

Many women would like to take part in our morning programme or go out to work. This is difficult if their young children are not well looked after.

Our Ariadni groups are full again after the summer.

We're delighted about that. We therefore want to continue working where we can see that we can really make a difference.



The Ariani mini-garden is growing slowly

The **mini-garden** is also making small progress.

This year's harvest was meagre. We were only able to start at the end of June, when the fence was finally finished, and the soil is very poor.

In the meantime, we have purchased the first set of raised beds and sourced some good soil. Over the next few weeks, the beds will be prepared with leaves, branches, compost and soil. We plan to start planting for the winter at the end of October – and hopefully we'll be able to harvest in February.

We'd also like to use the garden together with the **EcoKids**. With the raised beds, we hope this will be easier and safer in future than it has been so far. The small garden was sometimes quite difficult for a group of children to keep an eye on.

We'd like to use donations for EcoKids to fund the second level of the raised beds. If there's enough, we can then add the third and final level as well.

We've started small – but step by step, with plenty of patience and gardening know-how...

27 September: a special fundraising day

On **27 September**, Betterplace is hosting a special fundraising day.

From 9.00 am to 11.59 pm, a total of **€50,000 in additional bonus funds** will be available. The higher the proportion of donations received for a project on this day, the larger that project's share of the bonus will be.

On this day, we will be putting **EcoKids** in the spotlight.

Children need a safe place, time to spend together, exercise, nature, learning – and the chance to simply be children.

More details will follow in a separate email on 27 September.

Housekeeping Training - new perspectives

Our **Housekeeping Training** is also in high demand.

Our first trainee found seasonal work in a hotel after just three months. She now wants to move on to France.

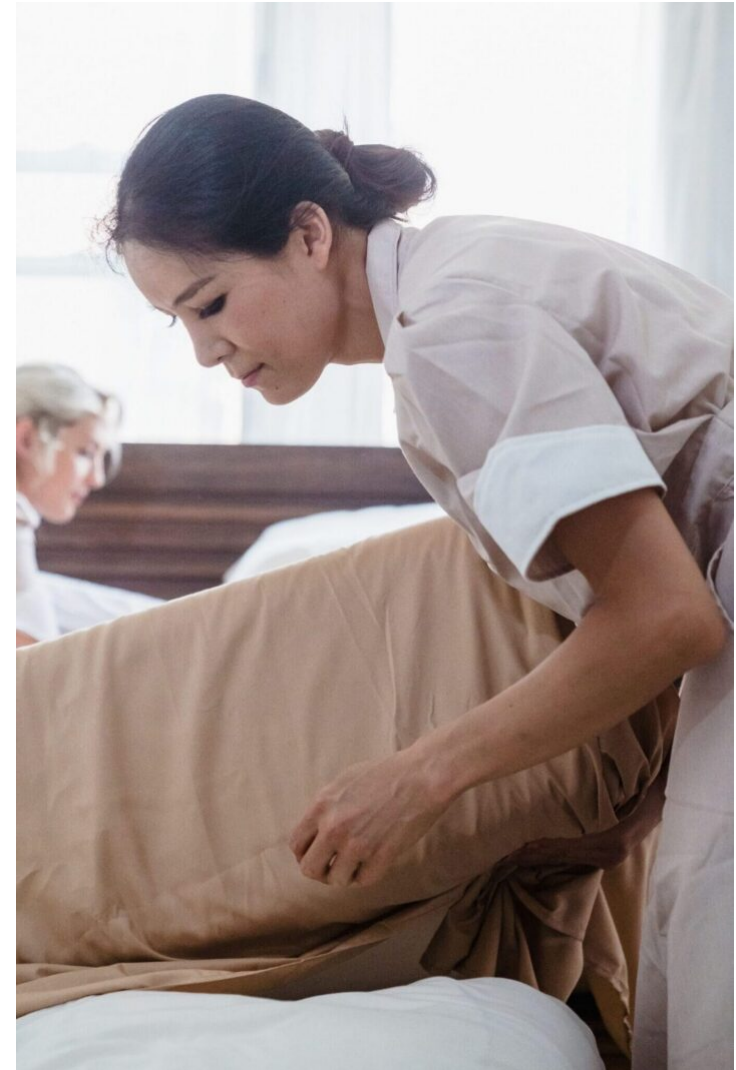
Our second trainee started four weeks ago. She is a young, single mother from Sierra Leone and has been living in Greece for just over two years. She would like to stay here for the time being and build a future for herself through work and her own income.

We want to give more women the opportunity to gain practical vocational skills and thus improve their prospects in the labour market.

We would be delighted if you could support us in giving more women this opportunity. Taking on a trainee involves not only tuition, but also time, support, insurance and fair pay.

Bigger steps require greater support.

Donate now to support the housekeeping training programme



[Newsletter abbestellen - Unsubscribe from the newsletter](#)



Hoffnung leben e.V.

Johannesstraße 35, 53225 Bonn

Finanzamt Bonn, Steuernummer 206/5865/1209, USt-IdNr. DE354046608 Vereinsregister Nr VR11591, Amtsgericht Bonn